

Presseinformation

7. Dezember 2004

AUVA-Pflegepreis 2004 geht an Christine Fichtinger

Prokop: Initiative unterstützt hilfsbedürftige Menschen

Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop überreichte heute in St. Pölten den Pflegepreis 2004 der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) an Christine Fichtinger aus Harmersdorf (Bezirk Melk). Die Niederösterreicherin hat das Schicksal ihres an einem apallischen Syndrom leidenden Sohnes Franz in die Hand genommen und versorgt noch dazu eine neunköpfige Familie. Außerdem pflegt sie die 92-jährige Schwiegermutter. Dazu gibt es auch eine 24 Hektar große Landwirtschaft zu führen.

„Der Pflegepreis der AUVA ist eine gute Initiative in Sachen Mitmenschlichkeit. Zum einen, weil hilfsbedürftige Menschen in Gefahr sind, von der Gesellschaft vergessen zu werden. Zum anderen, weil durch diese Aktion verdeutlicht wird, dass es Menschen gibt, die für andere da sind“, betonte Prokop. Die Gesellschaft werde auch daran gemessen, wie sie „mit Schwachen und Kranken umgeht“.

Der Pflegepreis der AUVA wird seit 1998 vergeben und besteht neben einer Urkunde auch aus einem einwöchigen Erholungsurlaub für zwei Personen im Hotel Hirschwang an der Rax.